

Distrikt
Süd-
Mitte

DISTRIKT POSTILLE

August 09 / LIONS DISTRIKT 111 SM

Versand erfolgt an die Präsidenten und Sekretäre
Bitte weiter leiten an die Mitglieder



Blättern mit Cursor Down (Pfeil nach unten) Beenden mit Esc

Impressum: Eva Friedrich—EvaR.Friedrich@web.de
KCI 111 SM, LC Stuttgart-Villa Berg

**LC Wertheim:
Benefizveranstaltung**

**Flughafen Frankfurt
Informations über LIONS**

**Die Zone I/3
beim LIONS Aktionstag**

**Klasse2000:
Informationsmaterial**

**Verkehrserziehungsmobil im
Rems-Murr-Kreis**

**LC LB-Monrepos: mehr als 40
Jahre Jumelage**

**LC Weingarten:
Kustall-G'schichta**

**LC Solitude: Kammerkonzert
auf Schloss Solitude**

**Charterfeier
Stuttgart-Alte Weinsteige**

**LC Weissachertal.de
Eine Activity der besonderen
Art**

**Schüler der Albertville Real-
schule Winnenden im Freizeit-
park in Rutesheim**

LIONS im Stuttgarter Palazzo

Protokoll der Kabinettsitzung

Klasse2000: Rekordzahlen aus BW



Die Governorin hat das Wort.....

Liebe Lions, nachdem aus den DG elect auf der International Convention in Minneapolis „ordentliche“ Governors geworden sind, habe auch ich mein Amtsjahr in unserem Distrikt begonnen. Daher möchte ich Ihnen heute einen Abriss über die Ziele und Schwerpunkte des amtierenden Governorrates geben und gleichzeitig Sie mit meinen Vorstellungen der Arbeit im Distrikt 111 SM vertraut machen.

Hauptaugenmerk im Multidistrikt werden die Themen Jugend und Integration, MERL und unsere Lions-Stiftung haben. Dieses sind keine neuen Aufgaben, aber gerade die Nachhaltigkeit der Umsetzung führt zu dem Erfolg, den unsere Vorgänger aus mehreren Governorjahren eingeleitet haben.

Einen ganz wichtigen Raum muss aber m.E. dem Gebiet der Kommunikation eingeräumt werden.

Multidistriktversammlungen wie Bochum, Braunschweig und wiederum Bielefeld haben leider auf ganz erschreckende Art und Weise gezeigt, wie wenig fundiert Informationen aus dem Governorrat tatsächlich in den Clubs landen, wie stark Gerüchte und Fehlinterpretationen zu einem aufgeheizten Stimmungsbild führen und damit Misstrauen und Unzufriedenheit vieler Lions zur Folge haben. Letztlich sollten aber unsere gemeinsamen Lionsideen in der Umsetzung dem Ziel „we serve“ folgen und dort alle Kräfte bündeln, statt sie in unerfreulichen Diskussionen zu vergeuden.

Ich habe den festen Willen, Sie, verehrte Lions, in den Clubs über alle Beschlüsse, Meinungsbilder und Vorgehensweisen zu unterrichten und bitte Sie herzlich, dieses bei meinen Clubbesuchen auch einzufordern.

Daher nochmals mein Wunsch und meine Bitte: Laden Sie mich oder VG Dr. Ulrich Kreutz-

zer zu den Clubabenden ein, damit wir persönlich Rede und Antwort stehen können. Aber auch ein anderes Themengebiet wird gleichermaßen meine Aufmerksamkeit erhalten, nämlich der Bereich der Mitgliederfragen. Sei es nun die Aufnahme neuer Lionsfreunde in die Clubs, Frauen zu Lions, Clubneugründungen, oder, noch viel wichtiger in meinen Augen, der Mitgliedererhalt, kurz Retention. Viel zu viele Freunde treten aus der Organisation aus. Eine Entwicklung, die wir dringend ändern und nach den Hintergründen fragen müssen, die zu diesem Entschluss geführt haben.



Oftmals werden die Clubveranstaltungen aus beruflich begründetem Zeitmangel, Unzufriedenheit oder gesundheitlichen Gründen nicht besucht und plötzlich ist der Kontakt zu den anderen Mitgliedern abgebrochen und nur schwer wieder aufzunehmen. Hier sind die Bürgen und der Clubvorstand gefragt- eine sicherlich nicht immer ganz einfache Aufgabe-.

Unser Distrikt hatte im vergangenen Lionsjahr ein Neumitgliederaufkommen von 160 Damen und Herren, Austritte von 92 Freunden und damit einen Nettozuwachs von 68 Mitgliedern. Sie sehen also, wenn es gelingen könnte, die Austritte zu minimieren, wären wir einen großen Schritt weiter, unsere Lionsorganisation zu stärken und könnten die internationalen Bestrebungen nach mehr Wachstum sinnvoll erfüllen.

Liebe Lions, nur eine Bewegung mit zufriedenen Mitgliedern ist auch eine schlagkräftige Gemeinschaft und kann die gesteckten Ziele auch erfolgreich erfüllen. Lassen Sie uns gemeinsam einen Weg bei Lions gehen, auf dem wir uns alle mit Freuden bewegen.

Herzlichst Ihre Barbara Goetz

Liebe Leser der Distrikt Postille

Mit der Aktivierung der neuen Homepage der deutschen LIONS zum Zeitpunkt der MDV in Bielefeld haben sich einige einschneidende Veränderungen ergeben. Leider ist auch die Präsentation der Distrikt-Postille dabei fürs Erste verloren gegangen. In

Verbindung mit einer neuen Präsentation ist das richtig und verständlich. Leider gibt es bisher noch keine Möglichkeit, die Postille wieder ins Netz zu bringen. Deshalb—haben Sie bitte ein wenig Geduld. Sowie die Möglichkeit wieder gegeben ist, werden Sie benachrichtigt werden.

Ihre Eva Friedrich



Musikwettbewerb

Der 16. **Lions-Musikpreis 2010** des Districts 111 SM wird für das Instrument „Klassische Gitarre“ ausgelobt.

Von den Teilnehmern ist ein Pflichtstück, nämlich das Prélude und Gavotte I und II aus der Suite für Laute BWV. 995 von Johann Sebastian Bach zu spielen sowie aus einer Repertoireliste ein Stück.

Die Teilnehmer melden sich bis spätestens 6. Februar 2010 bei Manfred Frischknecht an. Am 26. Februar 2010 findet in der Glashalle im Kurgebiet von Bad Urach das Vorspiel statt, bei dem die ausgesetzten Preise ermittelt werden.

Ausgesetzt sind wie im Vorjahr 1000 Euro für den ersten, 750 Euro für den zweiten und 500 Euro für den dritten Preisträger.

Der erste Preisträger wird dann bei der Distriktversammlung am 27. März 2010 vorspielen. Er wird als Vertreter unseres Distrikts bei der Multi-Distrikt-Versammlung am 7. Mai 2010 in Stuttgart teilnehmen und falls er auch dort Erster wird, am Europäischen Wettbewerb am 4. und 5. November 2010 in Bologna (Italien).

Was die Werbung anlangt, werden anfangs September 2009 die beiden Musikhochschulen in Trossingen und Stuttgart angeschrieben

mit den Teilnahmebedingungen und den Anmeldeformularen sowie Musikschulen der größeren Städte im Distrikt und werden die von dem Beauftragten für den Multidistrikt initiierten Plakate beigefügt.

Alle Lionsfreunde und Leos werden gebeten, für die Teilnahme am Musikwettbewerb zu werben.

Näheres im Internet unter

www.lions-musikpreis.de

oder bei LF Manfred Frischknecht.

Unser Kandidat unter den ersten 6

Am diesjährigen Wettbewerb um den Lions-Musikpreis anlässlich der Gesamtdistriktversammlung am 22. Mai in Bielefeld nahm auch der aus Ludwigsburg stammende Posaunist Aaron Stilz teil, der beim Wettbewerb unseres Distrikts in Bad Urach den ersten Preis gewonnen hatte. Er wurde von der Jury aus den 13 Bewerbern als einer der sechs Besten ausgewählt. Wir gratulieren.

Den ersten Preis erhielt Florian Zerbaum aus dem Distrikt 111 ON. Er wird Deutschland beim Europäischen Wettbewerb in Tampere/Finnland vertreten.

Terminplan Distrikt 111 SM

Die Distriktversammlungen und die MDV sind für jeden LIONS-Club Pflichtveranstaltungen weshalb darum gebeten wird, dass jeder Club mindestens einen Delegierten zu diesen Veranstaltungen, entsendet. Wahlberechtigt sind pro Club für je 10 Mitglieder 1 Person, die so berechnet werden, dass die 5 übersteigende Anzahl als 1 Mandat berechnet wird.

17.-23.AUG 09	Dt.-frz. Jugendlager	Mulhouse
23. Aug 09	dt-frz. Kabinettsitzung	Mulhouse
17.-19-Sep 09	Europaforum	Tampere/Finnland
17. Okt 09	Presseseminar 111SM	
07. Nov 09	Distriktversammlung	Heilbronn/Neckarsulm
23. Jan 10	Distriktkonferenz	Leonberg
27. Mrz 10	Distriktversammlung	Pforzheim
17. Apr 10	Seminar f. Führungskräfte	
24. Apr 10	Seminar f. Neu-Lions	
6.-9-Mai 10	MDV	Stuttgart
15. Mai 10	LIONS Aktionstag	
29. Mai 10	Seminar f. Führungskräfte	
28.Jun-2.Jul 10	International Convention	Sydney/Australien

Benefizveranstaltung des LC Wertheim – „Die Arche“ bietet satirische Gesellschaftskritik

Bereits zum 4. Mal organisierte der LC Wertheim eine Benefizveranstaltung. Diesmal gab es einen Auftritt der Kabarettgruppe „Die Arche“ aus Erfurt. Die Veranstaltung fand in dem zu Wertheim gehörenden Kloster Bronnbach im voll besetzten Bernhardsaal statt.

Das Kabarett „Die Arche“ ist eine feste Institution in Erfurt, die in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen feiert. Die Kabarettisten zünden in ihren verschiedenen Programmen ein Feuerwerk an Gesellschaftskritik, politischem Sarkasmus und Satire.

So präsentierten die drei Kabarettisten Gisela Brand, Beatrice Thron und Andreas Pflug, sowie das Männertrio an seinen Instrumenten, Wolfgang Wollschläger (Piano), Christian Wiedenhöft (Bassgitarre) und Burkhard Wieditz an den Drums ihr Programm „Zwischen Ober- und Unterschicht“. Viele Lacherfolge gab es bei den verschiedenen Programmpunkten wie z.B. „Angela I“ und „Monarchie in Germany“, die von dem erheiternden Einfall ausgingen, Angela Merkel werde Königin von Deutschland und bedient sich des preußischen Königs Friedrich Wilhelm als Berater. Während des kurzweiligen und spritzigen Kabarettprogramms, bei dem sich die Verkleidungen gegenseitig in die Hand gegeben wurden, gab es außerdem eine turbulente Straßenbahnfahrt durch Erfurt und einen Besuch bei den oberen Zehntausend. Darüber hinaus kam die Jugendsprache zu Wort, ein Rentner ohne Ruhestand und das Gesundheitssystem. Hier und da blieb einem durch die ein oder andere drastische Betrachtung des Themas das lautstahlige Lachen buchstäblich im Halse stecken –

muss aber beim Kabarett so sein. So bot „Die Arche“ eine witzige und unterhaltsame Abendveranstaltung für die rund 350 Besucher.

Der Reinerlös der Veranstaltung von 3.400,- € wurde dem internationalen Förderungsprojekt der Lions Club Organisation „Sight First II – Lichtblick für Blinde“ zur Verfügung gestellt, welches sich der Bekämpfung und Verhütung von Augenkrankheiten vor allem im Kongo verschrieben hat. Mit dem Geld möchte der LC Wertheim dazu beitragen, das Klinikum gebaut bzw. erweitert, Ärzte und medizinisches Personal ausgebildet werden und medizinische Geräte zur Verfügung gestellt werden können.



Das Foto zeigt die Kabarettisten Beatrice Thron, Andreas Pflug und Gisela Brand von der Gruppe „Die Arche“ bei dem Programmpunkt „High Society“.

LC Wertheim Gabriela König

Information über LIONS am Flughafen Frankfurt

150.000 Passagiere täglich können das Engagement der Lions für Kinder und Jugendliche sehen. Das Anzeigenmotiv **„Kinder stark fürs Leben machen“** der Stiftung der Deutschen Lions ist am Frankfurter Flughafen plakatiert. Der Flughafen Frankfurt ist der mit Abstand größte deutsche Flughafen und eines der weltweit bedeutendsten Luftfahrtkreuze. Die aufmerksamkeitsstarke Aktion wurde möglich durch die Vermittlung von Herrn Dr. Erckel. Mit den Coloramas werden von Media Frankfurt Freiflächen bestückt - somit fallen für die Stiftung keine Schaltkosten an.

Astrid J. Schauerte
Stiftung der Deutschen Lions
Geschäftsstelle Wiesbaden



Die Zone I/3 beim LIONS Aktionstag 2009

Die Marbacher Zeitung, die Vaihinger Kreiszeitung und die *BiBi*-Zeitung berichten ausführlich über den Aktionstag der Lions am 16. Mai 2009.

Die Pressekonferenz war bestens vorbereitet, so konnten die Journalisten kompetent berichten. ZCH Dieter Härlin

KREIS LUDWIGSBURG

NACHRICHTEN UND BERICHTE AUS DEN STÄDTEN UND GEMEINDEN

Sozialer Einsatz steht obenan

Aktionstag des Lions Clubs – Ziel: Lebenskompetenz für die Jugend

Unter dem Motto „Stark fürs Leben“ steht der Lions-Tag am Samstag. Der bundesweite Aktionstag soll darauf hinweisen, wie sich die 1,44 Millionen Mitglieder in 187 Ländern ehrenamtlich engagieren.

Vaihingen. Es sind zahlreiche Programme und Aktivitäten, die der weltweite Service-Club Lions International anpackt. Die einzelnen Clubs versuchen mit ihren jeweiligen Mitteln und Möglichkeiten dort zu helfen, wo eben staatliche Hilfe nicht oder nicht ausreichend ankommt. Dabei gilt es, Bedürftige oder Kranke zu unterstützen oder den Kindern und Jugendlichen den Start in ein selbstständiges und selbstbewusstes Leben zu erleichtern.

Auch die sechs in unserer Region, in der so genannten Zone 3, vertretenen Lions Clubs (LC) Bietigheim-Bissingen, Bottwartal, Kornwestheim, Ludwigsburg-Favorite, Ludwigsburg-Monrepos und Vaihingen an der Enz sind engagiert in verschiedenen Kinder- und Jugendprogrammen. In einem Pressegespräch in der Aula auf Schloss Kaltenstein informierten die jeweiligen Präsidenten, wie sich die Aktivitäten auf die verschiedenen Programme niederschlagen.

Die von der Geburt bis zur beginnenden Berufsausbildung zum Tragen kommenden Hilfen sind in der Tat vielseitig. Der Lions Club Kornwestheim unterstützt unter anderem die Entbindungstation des städtischen Krankenhauses in der russischen Partnerstadt Kimry. Je früher eine Förderung der Kinder erfolgt, umso erfolgreicher ist sie. Mit dem Programm „Faustlos“ für Kindergärten konnte der LC Vaihingen bereits positive Erfahrungen sammeln. In den vergangenen zwei Jahren wurden auf diese Weise Kinder im Alter zwischen vier und sechs Jahren in neun Vaihinger Kindergärten gefördert.

Die gleichen Ziele verfolgt auch



Berichteten über die Tätigkeit der Lions Clubs (von links): Dieter Härlin, Norbert Fischer (Lions Club Vaihingen), Heinz Hain (Präsident des LC Kornwestheim), Volker Zimmermann (Präsident LC Vaihingen), Michael Straus (LC Vaihingen), Michael Kerker (Präsident LC Bietigheim-Bissingen) und Georg Englert (Präsident LC Ludwigsburg-Monrepos). Foto: Helmut Pangerl

das Programm „Kindergarten Plus“: Stärkung des Selbstbewusstseins und lernen, Konflikte gewaltfrei zu lösen, sind dabei die wichtigsten Kernpunkte. Darauf baut das nächste Programm „Klasse 2000“ für die Grundschulen auf. Dieses Programm umfasst Gesundheitsthemen, Persönlichkeitsentwicklung und soziales Lernen, was im Rahmen von Sucht- und Gewaltprävention geschieht. Die Clubs aus dem Bottwartal, Kornwestheim und Vaihingen fördern die örtlichen Grundschulen intensiv. Bundesweit wurden zusammen mit einer Krankenkasse im vergangenen Schuljahr mehr als 292 000 Kinder in 12 350 Klassen unterstützt.

Ab Klasse fünf greift „Lions Quest“ – erwachsen werden. Ein Programm, das Schüler dabei unterstützen will, ihr Selbstvertrauen und ihre kommunikative Kompetenz zu stärken, Kontakte und Beziehungen aufzubauen und zu pflegen, Konflikt- und Risikosituationen in ihrem Alltag zu begegnen und für Probleme, die gerade die Pu-

bertät gehäuft mit sich bringt, konstruktive Lösungen zu finden. Für diese Unterstützungsgruppe sind der Club aus Kornwestheim und der Ludwigsburger Club Favorite mit 15 Schulen besonders aktiv.

Um den Schülern den Einstieg in das Berufsleben zu erleichtern, engagieren sich die Lions in Kornwestheim im Rahmen eines Bewerber-

Unterstützung für den Verein „Rote Nasen“

trainings für Hauptschüler. Vergessen werden zudem nicht die Sonderfälle des Lebens: Krankheiten, speziell schwere und lang anhaltende, können die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen stark beeinflussen und manchmal schädigen. Der Verein „Rote Nasen Deutschland“ möchte solchen Kindern den Krankenhausaufenthalt erleichtern, die Angst vor Operationen, Untersuchungen und medizinischen

Geräten nehmen und ihre Einsamkeit lindern. Damit die Clowns im Klinikum Ludwigsburg auftreten können, bedarf es enormer finanzieller Mittel, die der Ludwigsburger LC Monrepos aufbringt.

Die Lions aus Bietigheim-Bissingen, vor 32 Jahren von sieben Freunden gegründet und mittlerweile 29 Mitglieder stark, fördern mehrere Bereiche, wie Präsident Michael Kerker in seinem Porträt des Clubs vorstellte. Gehörscreening bei Neugeborenen zur Früherkennung einer möglichen Schwerhörigkeit und gemeinsam mit Schweizer Freunden eine Aktion zur Hilfe für sexuell missbrauchte Kinder sind Förderprojekte.

Der Club hat genauso ein Herz für Menschen, die am Ende ihres Lebens stehen: Persönlich und materiell wird die Arbeit des Bietigheimer Hospizes unterstützt. Einen besonderen Schwerpunkt der Bietigheimer Lions stellt das therapeutische Reiten für geistig behinderte Kinder und Jugendliche seit nunmehr über 30 Jahren dar. Rudi Kern

Klasse2000: Rekordzahlen aus Baden-Württemberg Sinkender Patenschaftsbetrag Anpassung an den Bedarf von Förderschulen

Durch die tatkräftige Unterstützung der Lions Clubs und die finanzielle Förderung der Gmünder Ersatzkasse (GEK) konnten im Schuljahr 2008/09 in Baden-Württemberg so viele Erstklässler wie nie zuvor in das Programm Klasse2000 aufgenommen werden, nämlich 923 Klassen mit über 20.000 Kindern. Das entspricht 20 % der ersten Klassen des Bundeslandes – eine Bilanz, auf die die Lions und die GEK stolz sein können. Die Umsetzung des großen Projekts „1000 Klassen“, mit dem die GEK 1000 Klassen in Baden-Württemberg die vierjährige Teilnahme an Klasse2000 finanziert, ist damit gelungen. Dazu haben ganz maßgeblich die Aktivitäten vieler Clubs in den Distrikten SM und SW beigetragen, die Schulen und die Öffentlichkeit informiert haben, die selbst zahlreiche Patenschaften übernahmen und erfolgreich nach weiteren Unterstützern und Paten suchten.

Klasse2000 kann aber auch noch weitere erfreuliche Entwicklungen vorweisen. Aufgrund der bundesweit gestiegenen Teilnahmezahlen an dem Programm kann der Patenschaftsbetrag erneut um 20 € gesenkt werden und liegt ab dem Schuljahr 2009/10 bei 220 € pro Klasse und Schuljahr. Dieses positive Signal in wirtschaftlich turbulenten Zeiten wird hoffentlich dazu beitragen, den einen oder anderen Paten davon überzeugen, das Programm erneut oder auch erstmals zu unterstützen!

Im Schuljahr 2008/09 wurde in Baden-Württemberg das Projekt „Klasse2000 an Förderschulen“ gestartet, das im Mai 2009 bei einer Auftaktveranstaltung in der Gustav-Leube-Schule in Blaustein öffentlich vorgestellt wurde. Mit der finanziellen Förderung der Robert-Bosch-Stiftung entwickelt der Verein Programm Klasse2000 e.V. in Zusammen-

arbeit mit dem Kultusministerium Baden-Württemberg und Lehrkräften aus Förderschulen Unterrichtsmaterial, das die individuell stark unterschiedlichen Bedürfnisse von Kindern an Förderschulen berücksichtigt. Damit die Kinder aus Förderschulen weder unter- noch überfordert werden, erhalten die Lehrkräfte differenziertes Unterrichtsmaterial, das sie flexibel entsprechend der Lernbedürfnisse der Kinder einsetzen können.

Seit Februar 2009 erproben neun Baden-Württemberger Förderschulen das neue Material für die erste Klasse, in den weiteren Schuljahren folgen die Jahrgangsstufen 2 bis 4. Die Erfahrungen der Lehrkräfte und Kinder werden ausgewertet, und dementsprechend

wird das Konzept noch einmal umfassend überarbeitet. Ab dem Schuljahr 2012/13 kann es bundesweit

allen Förderschulen zur Verfügung gestellt werden.

Georg Wacker, Staatssekretär im Kultusministerium Baden-Württemberg, Jan Rogmans und Gerhard Leon, Governor der Lions Clubs in Baden-Württemberg, bedankten sich bei der Robert-Bosch-Stiftung, die das Projekt mit 54.500 € fördert. „Gesundheitserziehung, Sucht- und Gewaltprävention sind wichtige Aufgaben unserer Schulen. Es beeindruckt mich, wie sich das Programm „Klasse2000“ in der Vergangenheit ständig weiterentwickelt hat und neue Themen, wie zum Beispiel soziale Kompetenzen oder Umgang mit Alkohol integriert wurden. Mit der Ausweitung des Programms auf Förderschulen gehen wir noch einen Schritt weiter“, sagte Kultusstaatssekretär Georg Wacker (MdL) in Blaustein.

PDG Willi Burger



Klasse 2000 Informationsmaterial:

Das Klasse2000-Team sendet Ihnen gerne schriftliches Informationsmaterial, z. B.

- Faltblatt
- 24-seitige Broschüre, z. B. für Schulen oder sehr interessierte Paten
- Jahresbericht
- Auszüge aus dem Unterrichtskonzept (vor allem für Schulen)
- Theoretischer Hintergrund und Evaluationsergebnisse
- Plakat, das z. B. Paten aushängen können, um auf ihre Unterstützung hinzuweisen
- Zeitung „Klarotext“
- Alle Informationsmaterialien finden Sie auch auch im Internet:
www.klasse2000.de, Downloads.

Im Internet finden Sie außerdem

- die benötigten Formulare. Sie können dort unter „Anmeldung“ eine Patenschaftserklärung online ausfüllen und absenden oder sie unter „Downloads“ herunterladen.
- Die aktuellen Kontaktdaten der Distrikt-Beauftragten, der regionalen Koordinatorinnen und des Klasse2000-Teams.

Natürlich können Sie sich auch gerne schriftlich oder telefonisch an uns wenden:

Verein Programm Klasse2000 e. V.

Feldgasse 37 • 90489 Nürnberg

Tel. 0911/89 12 10 • Fax: 0911/ 89 121 30

info@klasse2000.de • www.klasse2000.de



Verkehrserziehungsmobil im Rems-Murr-Kreis Von LIONS mitfinanziert

Am 15. Juni 2009 wurde bei der Silcherschule in Fellbach das Verkehrserziehungsmobil offiziell übergeben.

Die Lions im Rems-Murr-Kreis haben dieses Mobil mitfinanziert.



Klasse 2000
Gesundheitsförderung in der Grundschule
Gewaltvorbeugung und Suchtvorbeugung



2008-2009 GMT Quarterly Report for District (or Undistricted) District 111SM

GMT: **Gerd Anselmann**

Location: **GERMANY**

GMT CA: **4**



CLUBS

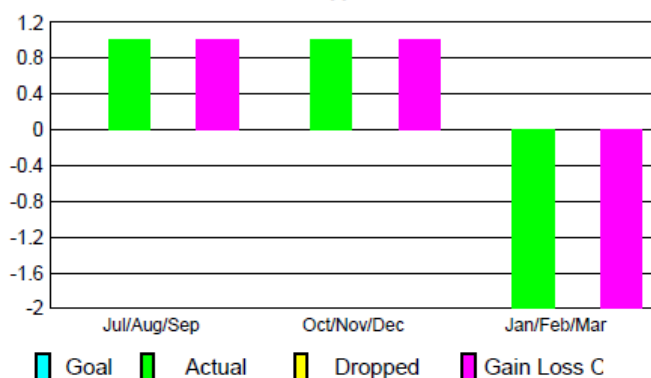
Club Results 2008-2009

Clubs 2007-2008

Month	New Club Goal	Actual New Clubs	Actual Dropped Clubs	Gain/ Loss of Clubs	Gain/ Loss of Clubs
Jul/Aug/Sep	0	1	0	1	0
Oct/Nov/Dec	0	1	0	1	0
Jan/Feb/Mar	0	-2	0	-2	0
Totals	0	0	0	0	0

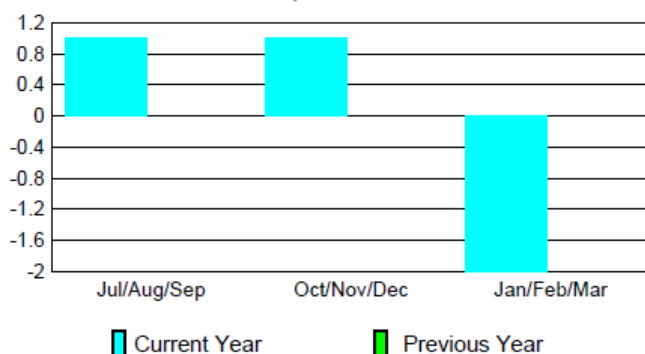
Club Results 2008-2009

Goal, New, Dropped, Gain/Loss



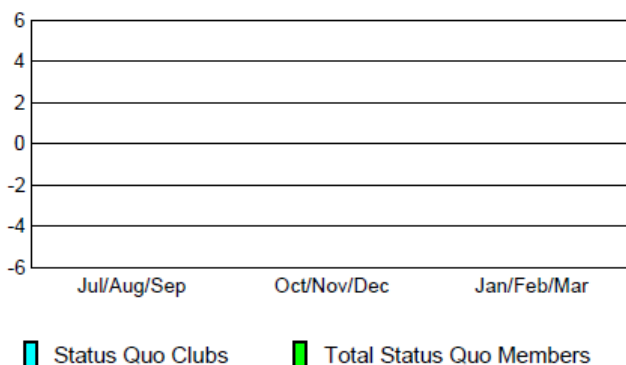
Comparison of Club Gain/Loss

Current Year Compared to the Previous Year



YTD Status Quo Clubs 2008-2009

Status Quo Clubs Compared to Status Quo Members



MEMBERSHIP

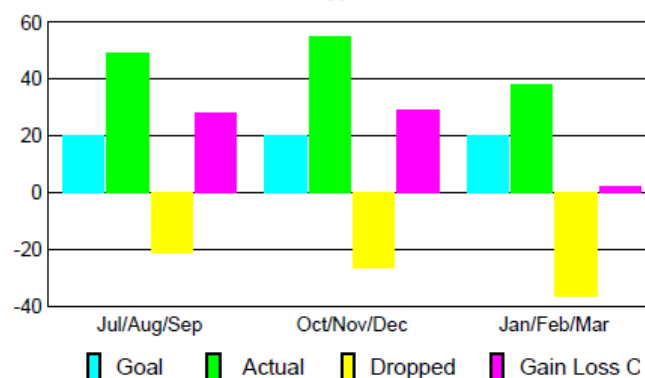
Membership Results 2008-2009

Membership 2007-2008

Month	Net Memb Goal	Actual New Memb	Actual Dropped Memb	Gain/ Loss of Memb	Gain/ Loss of Memb
Jul/Aug/Sep	20	49	-21	28	10
Oct/Nov/Dec	20	55	-26	29	7
Jan/Feb/Mar	20	38	-36	2	22
Totals	60	142	-83	59	39

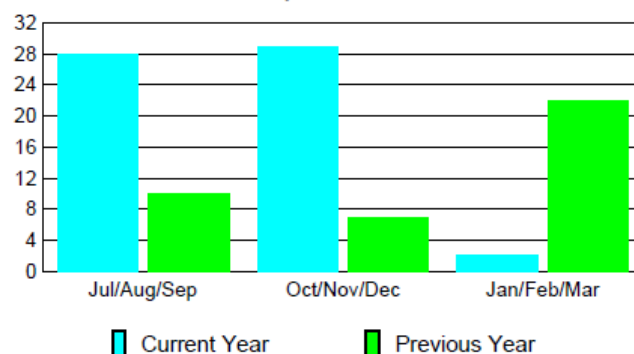
Membership Results 2008-2009

Goal, New, Dropped, Gain/Loss

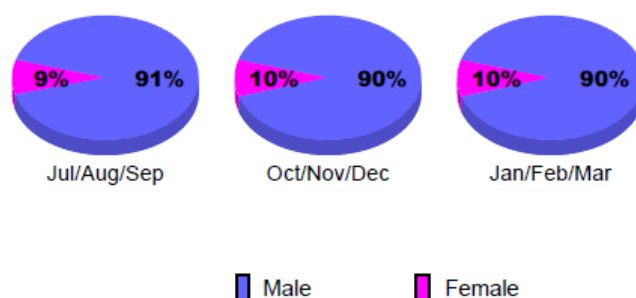


Comparison of Membership Gain/Loss

Current Year Compared to the Previous Year



Gender Comparison 2008-2009



LC Ludwigsburg-Monrepos: „Mehr als 40 Jahre deutsch-französische Freundschaft“

Der Lions Club Ludwigsburg-Monrepos trifft sich mit französischen Freunden zur Jumelage in Bordeaux.

Seit 1966 treffen sich alljährlich die Mitglieder des Lions Club Ludwigsburg-Monrepos mit ihren französischen Freunden aus Paris-Longchamps. Das Treffen findet jeweils abwechselnd in einem Jahr in Frankreich und im nächsten Jahr in Deutschland statt. Georg Englert (Präsident Lions Club Ludwigsburg-Monrepos) ist in diesem Jahr mit seinen Clubfreunden der Einladung von Monsieur Marc Dejeau (Präsident Lions Club Paris-Longchamp) nach Bordeaux gefolgt. Insgesamt haben 32 Franzosen und 42 Ludwigsburger an dem abwechslungsreichen Programm in der Stadt an der Garonne teilgenommen. Bei Stadtrundfahrt und ausgiebiger Besichtigungstour durch die umliegenden Weingüter im Medoc und St. Emilion fand sich genügend Gelegenheit die Erinnerungen der beiden Clubs wieder aufleben zu lassen. Diese Tradition der deutsch-französischen Freundschaft wird nicht abbrechen. Schon heute wurde die Einladung nach Köln im nächsten Jahr ausgesprochen. Der Club betrachtet dies als „kleinen Baustein zu einem gemeinsamen und friedvollen Europa.“

Der Lions Club Ludwigsburg-Monrepos setzt sich mit seinen 41 Mitgliedern aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft ein. Jährlich werden bedürftige Personen, soziale Einrichtungen und Aktivitäten im Landkreis Ludwigsburg mit Spenden unterstützt. So konnte erst vor kurzem der Reinerlös des Benefizkonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr in Höhe von 10.000,-- Euro an die „Roten Nasen e.V. – Clowns im Krankenhaus“ übergeben werden. Foto: Präsidenten Dejeau u. Englert bei Jumelage 2009 in Bordeaux.



LC Ludwigsburg-Monrepos Martin Pfuderer

Von Beginn an richtig machen.....

Mitgliederdatenbank <https://lc-mitglieder.lions.de>

Die Mitgliederdatenbank der deutschen LIONS ist in den wenigen Jahren, die sie jetzt aktiv ist, sehr wichtig geworden.

Es wird die Zeitschrift „Der LION“ über die Datenbank versandt, es wird das Mitgliederverzeichnis über diese Datenbank erstellt, es werden die Amtsträgerverzeichnisse der Distrikte gemacht. Darüber hinaus gibt es natürlich auch weitere Zwecke, wie der Versand der Mitgliederverzeichnisse in der Stückzahl und an die Anschrift, die in der Datenbank eingetragen ist, usw.....

Deshalb sollen an dieser Stelle die neuen Sekretäre und Sekretärinnen der Clubs gebeten werden, diese Datenbank ernst zu nehmen und die kleinen aber wichtigen monatlichen Aufgaben nicht zu vergessen.

Es wird vorausgesetzt, dass der/die Sekretär/in

monatlich eine kleine Bestätigung setzt, um damit die Richtigkeit und die Vollständigkeit der Daten anzuzeigen. Sobald sich irgendein Datum eines der Mitglieder verändert, tragen Sie dies sofort in die Datenbank ein. Es ist wesentlich einfacher, diese kleine Aktion sofort zu machen, als dann am Jahresende alle diese Eingaben nachzuholen und vielleicht die eine oder andere Information zu vergessen.

Sobald im Frühjahr, meist im Laufe des März, die Ämter neu vergeben sind, sollten diese in die Datenbank erfasst werden, damit das Mitgliederverzeichnis des nächsten Jahres richtig und aktuell sein wird.

Für Fragen steht Ihnen Eva Friedrich (KIT/KCI 111SM) unter der Mailadresse EvaR.Friedrich@web.de zur Verfügung.

Der Lions-Club Weingarten lädt im September zu den „Kuhstall-Gschichta 2009“ ein

Unter dem Motto „Ein Abend mit Kleinkunst auf höchstem Niveau“ lädt der Lions-Club Weingarten zu den traditionellen Kuhstall-Gschichta 2009 ein. Der Lions-Club Weingarten hat für dieses Jahr wiederum ein Programm der besonderen Art an Kleinkunst zusammengestellt. Mit Barbara Kuster und Mathias Tretter konnten zwei Künstler gewonnen werden, die in der deutschen Kabarett-szene ihren festen Namen haben, ob in der Münchner Lach- und Schiessgesellschaft, der Leipziger Pfeffermühle, Scheibenwischer oder der WDR und Rundfunk, um nur einige zu nennen, alles Stationen ihres künstlerischen Wirkens.

Freunde des Polit-Kabarets sollten es sich nicht nehmen lassen. Alles Wissenswerthes leicht verpackt, böse feixend, genau recherchiert, scharfzüngig, witzig, hochintelligent mit Mathias Tretter am **18. und 19. September**. Hätte man das politische Kabarett noch nicht erfunden, wäre er die Antwort darauf. Deutschland steht vor der Frage: Ist die Demokratie noch zu retten oder etabliert sich das Fünf-Parteien-System? Bekommen wir italienische Verhältnisse? Die Antworten wären längst gefunden, gäbe es da nicht unsere historische Schuld der 68-er. Tausend Jahre '68 sind genug! „Staatsfeind Nr. 11“ ist eine furchtlose Konfrontation mit dieser und weiteren Plagen, die Deutschland bedrohen. Drogen, der Gegensatz von Ostdeutschland und Süddeutschland, Chinesen, die Deutsche Post und andere gelbe Säcke, Berlin, Brüssel, Daheim und Vorgestern. Tretter balanciert zwischen Politik und Alltag auf einer bitter süßen Zündschnur. Quicklebendig und höchst vielfältig. Das gibt Nahrung fürs Hirn und Futter fürs Zwerchfell gleichermassen.

Seit Jahren zieht Barbara Kuster mit ihren Kabarett-Programmen durch den deutschsprachigen Raum und kommt am **25. und 26. September nach Berg in Amann's Kuhstall**. Die Potsdamerin gibt als Domina auf der Bühne von der ersten Minute an den Ton an und duldet keinen Widerspruch. Mit einer Geschwindigkeit, bei der ihr eigentlich das Mundwerk rauchen müsste. Eine wandlungsfähige Stimme ist ihre große Stärke. Keine Frage: diese Frau hat Bühnenpräsenz. Was hat diese Frau, was andere nicht haben? Weit ausladende Arme, ein großes Herz und vor allem eine große Stimme! Zu ganzer Stärke läuft Barbara Kuster als Sängerin auf, mit wandlungsfähiger Stimme kann sie alles, von der Yvonne Catterfeld bis zur Celine Dion-Parodie. Das ist Musik-Kabarett der Spitzenklasse. Sie durchpflügt alles was die deutsche Politlandschaft hergibt. Kuster bringt die große Politik und

KUHSTALL-GSCHICHTA 2009

Ein Abend mit Kleinkunst der besten Art
serviert von bekannten Künstlern

BERG bei Weingarten - Hof Amann



die kleinen Dramen des Alltags auf den Punkt. Hinweis: Der Besuch bei Kuster ist freiwillig! Für eventuell später auftretende Schäden übernimmt sie jedoch, wie immer, keine Haftung! Ein Abend, der uns atemlos zuschauen, herzlich lachen und betroffen nachdenken lässt.

Der Erlös aus den Veranstaltungen kommt wie jedes Jahr ausschließlich sozialen Einrichtungen und bedürftigen Menschen aus der Region zu Gute.

Die Veranstaltungen finden an beiden Wochenenden in Amann's Kuhstall in Berg statt. Die Aufführungen beginnen jeweils um 20.00 Uhr. Saalöffnung ist ab 18.30 Uhr. **Der Kartenverkauf beginnt am Montag, 17. August** bei der Volksbank Weingarten eG, Tel. 0751-50060 sowie bei der Raiffeisenbank Ravensburg eG – Geschäftsstelle in Ettishofen, Tel. 0751-355590. Kartenbestellungen sind auch unter www.kuhstallgschichta.de möglich. Programmhefte sind bei den Vorverkaufsstellen erhältlich.

Vorankündigung

Pater Anselm Grün



spricht in der Basilika Weingarten

„Lebenskunst—gut mit sich selbst umgehen“

Donnerstag, 10.09.2009, 20:00 Uhr

Eintritt: 5 € (kein Vorverkauf)

Benefizkonzert des Lions Clubs Solitude Kammerkonzert auf Schloss Solitude

der **LIONS CLUB SOLITUDE** veranstaltete am Samstag, dem 20. Juni 2009, zum sechsten Mal ein Wohltätigkeitskonzert auf Schloss Solitude. Die Besucher erlebten eine „Streicherserenade zum Sommeranfang“ mit Werken von Haydn, Bach, von Dohnányi und Mozart des Stuttgarter Trios Bognár in einem ganz besonderen Ambiente. Luca Bognár Violine, Lonn Akahoshi Viola und Bognár Gyorgi Violoncello begeisterten das Publikum.

Das Konzert fand erneut unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg, Günther H. Oettinger statt, der damit seine Verbundenheit mit dem Engagement des LIONS CLUBS zum Ausdruck bringt.

Mit dem Erlös der Veranstaltung von über 4000 € fördert der Club bereits im vierten Jahr ein Jugendprojekt unter dem Motto „Einstieg ins Berufsleben“. Hier werden Schüler von Haupt- und Realschulen in Bewerbungstrainings auf Berufsfindung, Bewerbung und Vorstellungsgespräche vorbereitet, um den Übergang ins Berufsleben meistern zu können.

Der **LIONS CLUB SOLITUDE** setzt mit LF als Projektleiter Claus Briem diesem Engagement erneut ein Zeichen und greift das Thema Jugendarbeitslosigkeit in unserer Region als gesellschaftspolitische Herausforderung auf.

Dieses Programm, das zusammen mit der Jugendagentur der Caritas und unter Mitwirkung einiger Lionsfreunde, die mit ihrer beruflichen Erfahrung wertvolle Beiträge in der Seminararbeit leisten können, haben insgesamt 650 Schüler erfolgreich durchlaufen.

In fünf verschiedene Bewerbungstrainings erfahren die Schüler alles über die Erstellung von Bewerbungsmappen, die Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche und die persönliche Einstellung auf die Zeit nach Beendigung der Schule

Alle Module sind so aufgebaut, dass die Jugendlichen sowohl im Einzel- als auch in Gruppengesprächen zu ihrer individuellen Situation beraten werden.

Ergänzt werden die Trainings durch Planspiele, Eignungstests, sowie die Analyse von Stärken und Schwächen.

Das Konzert auf Schloss Solitude ist ein Baustein dafür. Mit dem Erlös unseres Konzertes geben wir Jugendlichen in der Region Leonberg wichtige Hilfestellung bei ihrer Suche nach einem Arbeitsplatz und unterstützen sie zudem in ihrer Persönlichkeitsentwicklung.

LC Solitude, Wolfgang Berger



Nachtrag:

in der Distrikt Postille Juni 09-2009 Seite 13 sind die **Auszeichnungen durch den Governor** in den ersten 10 Monaten des Lions Jahres 2008/2009 aufgeführt - nachzutragen wäre die **Auszeichnung des Pastpräsidenten Volker Zimmermann**, LC Vaihingen/Enz.

Information:

Dieter Härlin, der als Zonen-Chairman hervorragende Arbeit geleistet hat, das Amt ab diesem LIONS-Jahr nicht mehr ausüben wird, hat von Governor Jan Rogmans die Auszeichnung **"Melvin Jones Fellow"** erhalten. Wir gratulieren herzlich.

- **Lions helfen Kindern - erfolgreiche Charterfeier in Stuttgart**
- **Jüngster Stuttgarter Lions Club „Stuttgart Alte Weinsteige“ sammelt 3.500 Euro für den Kindergarten Wernhalde**
- **Festredner Ministerpräsident Günter H. Oettinger lobt soziales Engagement**



Gründungspräsident
Walter Hübner

Gründungspräsident Walter Hübner hatte am Samstagabend (11. Juli 2009) einen großen Wunsch: „Lassen Sie sich von der Finanzkrise bitte nicht davon abhalten, kräftig für den guten Zweck zu steigern!“. Seine Bitte an die 120 Gäste der Charterfeier des jüngsten von nun 14 Stuttgarter Lions Clubs, dem LC Stuttgart Alte Weinsteige, sollte in Erfüllung gehen.

3.500 Euro betrug der Ersteigerungserlös attraktiver Preise, wie beispielsweise Tickets für Spiele des VfB oder ein Ball und Trikot mit den Unterschriften sämtlicher Spieler, zugunsten des Kindergartens Wernhalde. Der private Stuttgarter Kindergarten betreut gemeinsam gesunde Kinder und Kinder mit Downsyndrom und benötigt dringend einen neuen Raum.

Festredner des Abends im Steigenberger Hotel Graf Zeppelin war Baden-Württembergs Ministerpräsident Günter H. Oettinger. Im Beisein seiner Lebensgefährtin Friederike Beyer und der Kulturbürgermeisterin der Stadt Stuttgart, Susanne Eisenmann, lobte Oettinger



Friederike Beyer, Walter Hübner,
Festredner Ministerpräsident
Günter H. Oettinger

das Engagement der Lions. Solche sozialen Netzwerke seien Bindeglied zwischen Wirtschaft, Verwaltung und Kultur und könnten Lokomotive der Gesellschaft sein. Angesichts des weltweiten Einbruchs der Wirtschaft forderte der Ministerpräsident zu mehr Fleiß aber auch größerer Bereitschaft

zur Einschränkung auf, damit die wichtigen Entscheidungen des neuen Jahrhunderts möglichst in Europa statt in Asien getroffen würden. „Die Aufgaben, die vor uns liegen, sind zuerst unsere eigenen Aufgaben - europäi-

sche, deutsche, badenwürttembergische. Die Alte Weinsteige liegt mitten in Baden-Württemberg. Es sind also auch Ihre Aufgaben!“, so die Botschaft des Regierungschefs an die Neulions.

Eine großzügige Überraschung hielt der Patenclub LC Stuttgart Rosenstein für sein „Patenkind“ bereit: Gründungspräsident Dr. Frank Oppenländer überreichte der amtierenden Präsidentin des LC Stuttgart Alte Weinsteige, Brigitte Kunath-Scheffold, einen



Scheck über 1.000 Euro als Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit mit dem gemeinsamen Lions- Gedanken „We serve“. „Wir wollen Menschen in Not helfen. Für dieses gemeinsame Ziel wollen wir unsere Fähigkeiten und unsere Zeit nach Kräften einsetzen. Gemeinsam geht das am besten. Das ist auch der Grund, warum wir unseren Lions Club Stuttgart Alte Weinsteige gegründet haben“, dankte Kunath-Scheffold im Namen ihres Clubs für die Spende des Paten.

Die offizielle Verleihung der Charterurkunde erfolgte durch den Vize-Governour des Lions- Districts 111 Süd-Mitte,



Dr. Ulrich Kreutzer. Er hieß die 22 neuen Mitglieder herzlich willkommen in der großen Lions-Familie. Es folgte ein festliches Abendessen und ausgelassener Tanz mit den „Swing Sisters“ bis in die frühen Morgenstunden.

Stefan Wirz, Pressebeauftragter und Clubsekretär



Bilder S. Wirz

LC Weissachertal.de Eine Activity der besonderen Art

Mit einer Aktion der besonderen Art machte der Lions-Club WeissacherTal.de, eine Gruppe junger aktiver Menschen, am 10. und 11.07.09 vor dem Edeka-Einkaufscenter Bangemann in Unterweissach auf sich aufmerksam.

Gemäß ihrem Motto: „Wir dienen der Gesellschaft“ hatten sie sich zum Ziel gesetzt, den Verein Kinder- und Jugendhilfe e.V. Rems-Murr, genauer die Tafel des Sozialen Warenhauses Backnang, mit Naturalien aller Art zu unterstützen.

„Zwei Lebensmittel kaufen, ein Lebensmittel spenden“, heißt das Konzept.

Was verbirgt sich dahinter? Die Kundinnen und Kunden tätigen ihren Einkauf wie gewohnt. Dabei achten Sie schon während ihrer Warenauswahl, welches Nahrungsmittel sie der Tafel zur Verfügung stellen wollen. Am Ausgang wird die Spende den Mitgliedern des LC WeissacherTal.de übergeben, die sie dann umgehend an die Backnanger Tafel weiterleiten.

Wer nun meint, die Spendenfreudigkeit hält sich in Grenzen, ist eines Besseren belehrt worden.

Da wurden Päckchen mit Reis, Mehl und Nudeln auf den Tisch gelegt, Kaffee und Tee, Öle und Essig ergänzten das Repertoire der Nahrungsmittel.

Die Präsidentin des LC WeissacherTal.de Martina Vinçon konnte es kaum fassen, immer mehr Körbe füllten sich und wurden zum Abtransport ins Soziale Warenhaus bereitgestellt. Am Ende der Activity, wie es bei den Lions heißt, konnte man 30 Körbe zählen, zusätzlich wurden noch 100.-€ Bargeld gespendet.

Martina Vinçon bedankte sich sowohl bei dem

Inhaber des Edeka-Einkaufscenter Herrn Bangemann für die Bereitstellung der Logistik als auch bei allen helfenden Händen, die zu diesem Erfolg mit beigetragen haben. Ein besonderer Dank jedoch gebührt den zahl-

reichen Spendern, die sich für die gute Sache stark gemacht haben und ohne die dieser Erfolg nicht zustande gekommen wäre. Der Vorsitzende des Vereins Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V. Heinz Franke, der sich vor Ort selbst einen Eindruck verschaffte, dankte allen Beteiligten herzlich und erklärte, wie wichtig es gerade in der heutigen Zeit

sei, Menschen, die durch welche Umstände auch immer in Not geraten seien, eine gesunde Ernährung zuteil werden zu lassen, um ihren Gesundheitszustand zu stabilisieren und sie somit vor Krankheiten aufgrund mangelnder Ernährung zu schützen.

Zahlreiche Einkaufswillige hatten darüber hinaus das Bedürfnis, mehr über die Lions und den Verein Kinder- und Jugendhilfe zu erfahren. Anhand von Schautafel und Erläuterungen

konnte der Wissensdurst schnell befriedigt werden, sehr zur Freude der Mitglieder beider Institutionen, wird doch oft beklagt, dass ihre Inhalte und Intentionen in der Öffentlichkeit zu wenig wahrgenommen werden. Der Aussage des heiligen Franz von Assisi folgend, der da sagte:

„Beginne damit, das Nötigste zu tun. Dann mache

das Mögliche. Und plötzlich hast du das Unmögliche geschafft...“ ist eine Wiederholung dieser Activity nicht ausgeschlossen.

Verein Kinder- & Jugendhilfe Axel Ehrenfels
LC Weissachertal.de: Dr. med. Jasmin Greilich



Schüler der Albertville-Realschule Winnenden besuchten den Freizeitpark Rutesheim

Auf Einladung des Betreibers des Freizeitparks Rutesheim, Norbert Barthelmeß, besuchten am 20. Juli 2009 rund 100 Schülerinnen und Schüler der Albertville-Realschule Winnenden den Waldhochseilgarten Rutesheim. Die Idee für die Einladung kam von Oberforststrat Weishaar vom Kreisforstamt Böblingen, der damit einen Beitrag dazu leisten wollte, dass die vom Schicksal so schwer getroffenen Kinder seiner Geburtsstadt wieder zu einem normalen Alltag finden.

Nachdem der Betreiber auf das Eintrittsgeld verzichtete, die Stadt Rutesheim die Tickets für die An- und Rückfahrt bezahlte, erklärten sich die beiden Lions Clubs Leonberg und Solitude spontan bereit, die Kosten für das Mittagessen und die Getränke zu übernehmen.

Den Kindern der Albertville-Realschule Winnenden konnte so ein erlebnisreicher Tag geschenkt werden, der sie für einige Stunden vergessen ließ, was sie im Frühjahr 2009 erleben mussten. Alle Anwesenden, Vertreter der Stadt und der Lions, konnten mitverfolgen, mit welcher Begeisterung die Kinder sich im Klettergarten bewegten.

Bürgermeister Hoffmann bedankte sich bei den Organisatoren und ganz besonders bei den beiden Präsidenten der Lions Clubs Leonberg, Dr. Hans-Ulrich Gruber, und Solitude, Malte Bauer, für die unkomplizierte, schnelle und großzügige Unterstützung.

Wir Lions, die den Tag mit den Kindern erleben durften, gingen mit dem guten Gefühl nach Hause, dass die Schülerinnen und Schüler der Albertville-Realschule Winnenden einen Tag erleben durften, der Balsam für ihre verletzten Seelen war.

PDG Willi Burger

LIONS treffen sich im November mit Freunden im Stuttgarter PALAZZO

Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude – nun gibt es einen guten Grund sich bereits auf den Herbst zu freuen: Das Gourmet-Theater kehrt im November nach Stuttgart zurück – mit neuem Menü und Showprogramm und einem neuen Standort auf dem Cannstatter Wasen. Wo für gewöhnlich die bunten Lichter der Fahrgeschäfte blinken, glitzern ab dem 4. November dann hunderte Kerzen in unzähligen Spiegeln. Statt gebrannter Mandeln und Zuckerwatte erfreuen Köstlichkeiten von 3-Sternekoch Harald Wohlfahrt den Gaumen. Bringen normalerweise Stars der Rock- und Popszene hier die Menge zum Toben, versetzen Preisträger internationaler Zirkus- und Varietéfestivals das Publikum ins Staunen.

Und es kommt noch besser: **Am Samstag, den 7. November**, findet im **Harald Wohlfahrt PALAZZO** eine **Lions-Exklusiv-Veranstaltung** statt. Lions Club-Mitglieder erhalten die Karten dafür zu einem attraktiven Sonderpreis in Höhe von 99 Euro (exklusive Getränke). Gönnen Sie sich mit Freunden und Bekannten das köstliche Vier-Gang-Menü von 3-Sternekoch Harald Wohlfahrt bei Kerzenschein, erleben Sie eine atemberaubende Show – und sparen Sie dabei auch noch bis zu 40 Euro pro Ticket! Und das Beste: **20 Euro** von jedem Ticket fließen als Ihre Spende direkt in die Lions-Jugendprojekte Kindergarten Plus, Klasse 2000 und Lions Quest. Genießen Sie den ultimativen Mix aus hochklassigem Entertainment und feinsten Kochkunst, lassen Sie sich einen ganzen Abend verwöhnen und tun Sie gleichzeitig Gutes dabei!



Weitere Infos unter www.palazzo.cc

Tickets für die Lions- Exklusiv-Veranstaltung am 07. November im Harald Wohlfahrt PALAZZO können Sie unter dem **Stichwort „LIONS“** direkt unter der **PALAZZO-Tickethotline 01805 – 388 883** bestellen. Zu lange warten sollten Sie damit allerdings nicht – die rund 400 Plätze im PALAZZO-Spiegelpalast sind schnell vergriffen, daher Karten **bis spätestens 30. September** bestellen.

KLQ Constantin Sigel



Protokoll der 1. Kabinettsitzung am 15. Juli 2009

TOP 1 Begrüßung

DG Goetz begrüßt die anwesenden Kabinettsmitglieder und gibt bekannt, dass während ihres Kabinetts-Jahres auch die Clubpräsidenten der jeweiligen Zonen, in denen die Sitzung stattfindet, geladen werden.

TOP 2: Ernennung und Vorstellung der neuen Kabinettsmitglieder

Da einige neue Mitglieder im Kabinetts sind, hatte jedes Mitglied die Gelegenheit, sich mit kurzen Worten vorzustellen.

Im Anschluss an die Vorstellungsrunde verleiht DG Goetz an die Kabinettsmitglieder die den Ämtern entsprechende Lions-Nadeln.

TOP 3: Vorstellung des Jahresprogramms und Vergabe der

Termine für DK und DV mit Organisation

Vor der ersten Kabinettsitzung ging sämtlichen Mitgliedern und Clubpräsidenten das Jahresprogramm für das Kabinetts-Jahr 2009/10 zu. Ebenfalls konnte sämtlichen Kabinettsmitgliedern, Präsidenten und Leos die bis zum 15. Juli 09 bereits vergebenen Besuchs-Termine des DG übergeben werden. DG Barbara Goetz bittet um raschmögliche Mitteilung von Wunschterminen der einzelnen Clubs für ihre dortigen Besuche. Der Terminplan wird laufend ergänzt und an die Kabinettsmitglieder verschickt werden.

Zum Jahresprogramm teilt DG Goetz mit, dass ihre Priorität eine transparente Kommunikation ist unter Mitwirkung aller Beteiligten. Auch werden in dem laufenden Jahr jeweils sämtliche Sitzungsprotokolle – reduziert auf die wichtigsten Punkte – in der Postille erscheinen. Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 4: Bericht von der International Convention Minneapolis

Als Teilnehmerin an der Internat. Convention in Minneapolis gibt DG Barbara Goetz einen sehr ausführlichen Bericht über die exzellente Veranstaltung. Außer der hervorragenden Organisation berichtet sie u.a. über die sehr eindrucksvollen und sehr emotionale Rede des scheidenden Internationalen Präsidenten Albert F. Brandel, sowie eine Rede von C. Powell. Dieser gab den Anwesenden den prägnanten Satz mit: „Es kommt der Tag wo man loslassen muss“.

Es folgte die Amtseinführung mit der Antrittsrede des neuen Internationalen Präsidenten Eberhard J. Wirfs, in der er seine Ziele darlegte. Sein Fokus richtet sich auf die Mitgliederentwicklung, d.h. mehr Mitglieder für Lions zu gewinnen, und zwar nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ. Sein Motto für sein Amtsjahr lautet daher folgerichtig: „Move to grow“.

Ein sehr aktuelles Thema ist auch „Frauen zu Lions“. Dieses bisher ungenutzte Potential muss nach seinen Worten unbedingt besser ausgeschöpft werden. IP Wirfs hat hierzu während der Internat. Convention seine Frau in den LC Marburg-Elisabeth von Thüringen aufgenommen.

Es beteiligten sich mehr als 4000 Delegierte und Vertreter an dieser Convention; an der Parade nahmen ca. 10.000 Teilnehmer teil. DG Barbara Goetz wertet diese Internat. Convention in Minneapolis als die beste der von ihr bisher erlebten.

TOP 5: Bekanntgabe der Wahl eines Sprechers aus dem Kreise der ZCH

Den anwesenden Mitgliedern wird das Wahlergebnis des Einführungsworkshops vom 15.07.09 mitgeteilt. Danach sind zu Sprechern der ZCH einstimmig gewählt: LF Geisel und Schwarze. LF Schwarze wird vorerst noch als Stellvertreter aktiv sein um im kommenden Lionsjahr 2010/11 hauptamtlich tätig zu werden. Bei dieser Gelegenheit wird noch mal betont, dass oberstes Ziel sein muß, Mitglieder der Clubs zu pflegen und alles zu versuchen, Mitglieder zu halten.

TOP 6: Finanzplan 2009/10

Da LF Kimmig an der Sitzung infolge eines Unfalls nicht teilnehmen konnte, wird dieser Tagesordnungspunkt auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. – Wir wünschen an dieser Stelle gute Besserung.

TOP 7: Die Leo's

Stellvertretend für P. Ines Teichmann referiert Lars Buchwald über den aktuellen Stand bei den Leos. Er stellt auch kurz namentlich die diesjährigen Amtsträger vor. Die Leos haben sich zwei neue Clubgründungen – Nürtingen u.a. – zum Ziel gesetzt.

TOP 8: Werbung für Presseseminar am 17.10.09

Für das im Terminplan angekündigte Presseseminar konnte DG Barbara Goetz Anne Katrin Peters und Martin Honecker als Referenten gewinnen. Das Seminar soll am Vormittag von ca. 10 – 13 Uhr stattfinden. Vier Wochen vor dem Termin werden sämtliche Präsidenten und Pressebeauftragten eine detaillierte Einladung erhalten. Es sind ebenfalls alle Interessierten an diesem Presseseminar gerne willkommen.

TOP 9: Verschiedenes

LF Sigel berichtet über die mögliche Benefizveranstaltung zusammen mit dem **PALAZZO**. Es liegt ein Angebot vor, nachdem den LC die Möglichkeit verbilligter Eintrittskarten (€ 99,- anstatt € 139,-) zu erhalten. In diesem Sonderpreis wären € 20,- als Spende für unsere Jugendprogramme enthalten. Das Angebot ist exkl. Getränke.

In einer engagierten, kontroversen Diskussion und unter Abwägung vieler Für und Wider konnte der folgende Konsens erzielt werden: Grundsätzlich konnte dem Angebot zugestimmt werden. Das einzugehende Risiko unsererseits hält sich in sehr geringen Grenzen, da wir kein festes Kontingent an Karten abnehmen müssten. Es sollte letztendlich klar sein, dass es sich nicht um eine Lions-Veranstaltung handelt, sondern den Lions wird die Möglichkeit gegeben, einen ereignisreichen Abend unter günstigen finanziellen Bedingungen zu erleben. DG Barbara Goetz gibt zu bedenken, dass mit dieser Veranstaltung auch eine Präsentation von Lions-Programmen stattfinden könnte.

Es soll nun vorab eine Information per Rundschreiben an die Präsidenten der LC geschickt werden mit dem Hinweis auf spätere konkrete Infos.

DG Goetz gibt Informationen zu **Clubneugründungen**. In Stuttgart ist ein neuer Club in Gründung, er wird unter dem Namen „Stuttgart Literaturhaus“ gegründet werden. Die Clubpräsidenten in Zone II/2 und II/3 werden mit gesondertem Anschreiben informiert werden. LF Burger informiert über Interessenten in Tettnang am Bodensee. Ein weiterer Club ist in Winterbach in Vorbereitung, der sich aus Leo's rekrutieren wird.

Zur **Teilung des Distrikts 111 SM** gibt DG Goetz folgenden aktuellen Stand bekannt: Auf der kommenden DV soll dieses Thema noch mal angesprochen werden. Der Effekt einer Teilung des Distrikts wird nicht sehr hoch bewertet, sollte aber weiter diskutiert werden. Außerdem braucht der Distrikt sehr dringend einen 2. Vice-Governor.

Zum **deutsch-französischen Jugendlager** herrscht noch einige Unklarheit hinsichtlich Teilnehmerzahl und Begleitpersonen. Der Termin für das Jugendlager ist Mitte August.

LF Burger informiert zu **Klasse 2000** über den Prospektversand. Unser Distrikt hat € 25.000,- für das Projekt zur Verfügung. Am 19.10 wird um 10.30 Uhr eine Auftaktveranstaltung anlässlich der Neueinschulung stattfinden. Mannheim hat die größte Beteiligungsrate an dem Projekt Klasse 2000 und somit wird auch die Resonanz der dortigen Presse garantiert sein.

LF Axel Ehrenfels berichtet zur Aktivität in **Winnenden**. Nach anfänglichen Schwierigkeiten wurde die von den Lions finanzierte psychologische Betreuung mit großer Begeisterung angenommen und die Resonanz war außerordentlich positiv.

LF Aldinger-Krimmel (entschuldigt) wird die Vorlage zum **District-Verfügungsfond** überarbeiten. Diese wird zu gegebener Zeit den Kabinettsmitgliedern zugesandt werden.

LF Frischknecht (KMW) informiert über den **Musikpreis** und verteilt Informationsmaterial zum 16. Lions Musikpreis 2010 im Distrikt. Das Informationsblatt erhalten Sie als Anhang zu diesem Protokoll.

KS Rosmarie Lutz-Rieffel